

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 16 (1962)

Heft: 3: Wohn- und Siedlungsbauten = Habitations familiales et colonies d'habitation = Dwelling houses and housing colonies

Artikel: Mehrfamilienhäuser in Luttasaari bei Helsinki = Maisons locatives à Luttasaari près de Helsinki = Multiple-family houses in Luttasaari near Helsinki

Autor: Zietzschmann, Ernst

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-331154>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

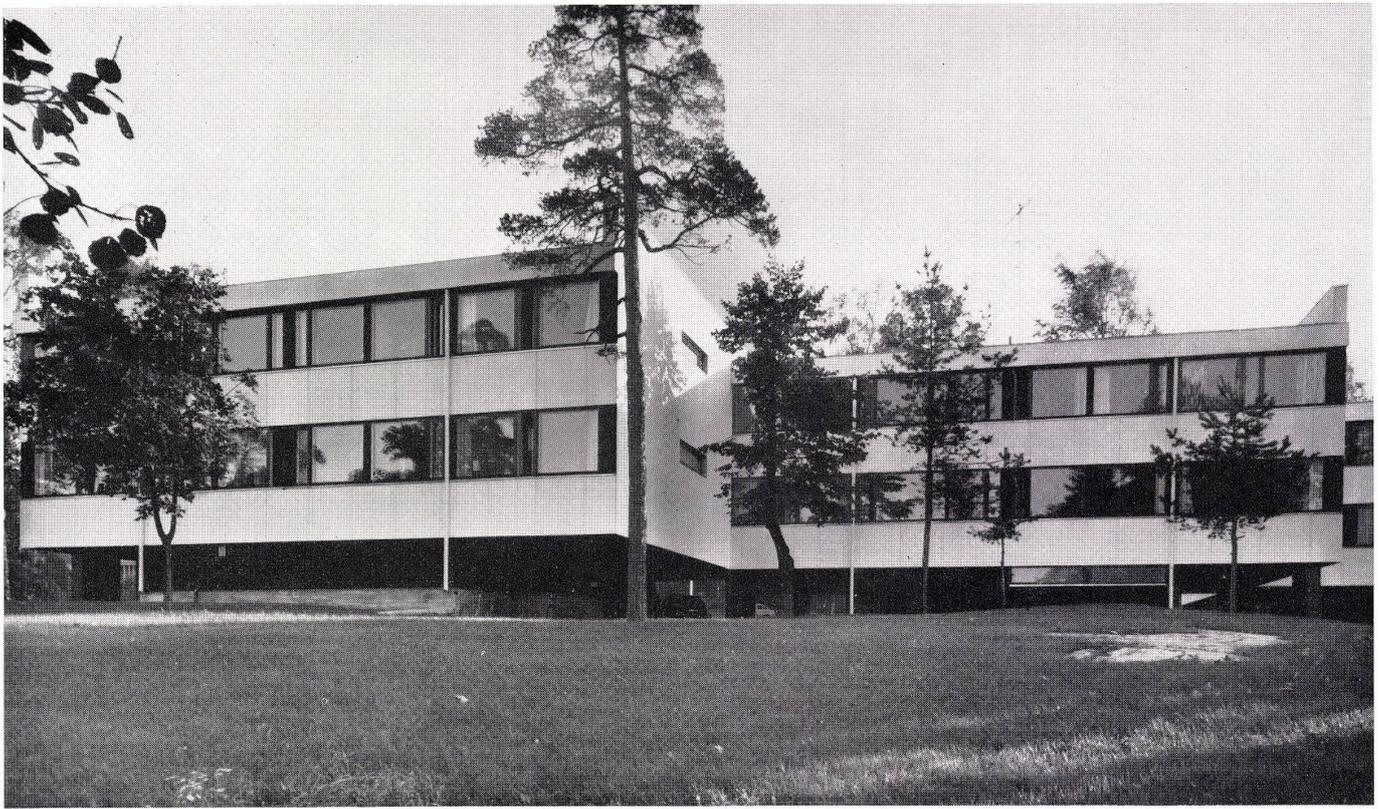
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.02.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Toivo Korhonen, Helsinki

Mehrfamilienhäuser in Lauttasaari bei Helsinki

Maisons locatives à Lauttasaari près de
Helsinki

Multiple-family Houses in Lauttasaari near
Helsinki

1 Die drei Häuser sind in starker Staffelung aneinander-
gebaut und fügen sich gut in das mit hochstämmigen
Bäumen bestandene Terrain ein.

Les trois bâtiments sont fortement décrochés et s'adaptent
ainsi fort bien au terrain et à ses grands arbres.

The three houses are sharply staggered and fit very well
in the site with its stand of tall trees.

2
Wohngeschoß 1: 175.
Etage d'habitation.

Living level.

- 1 Eingang mit Garderobeschränken / Entrée avec pla-
cards / Entrance with built-in cupboard units
- 2 Wohnzimmer / Salle de séjour / Living-room
- 3 Loggia
- 4 Eßnische / Niche des repas / Dining nook
- 5 Küche / Cuisine / Kitchen
- 6 Elternschlafzimmer / Chambre à coucher des parents /
Parents' bedroom

7 Kinderschlafzimmer / Chambre à coucher des enfants /
Children's bedroom

8 Bad / Bain / Bath

9 Schrankraum / Réduit / Cupboards

3
Eingangsgeschoß 1: 175.
Etage d'accès.

Entrance level.

1 Hauseingang / Entrée / Entrance

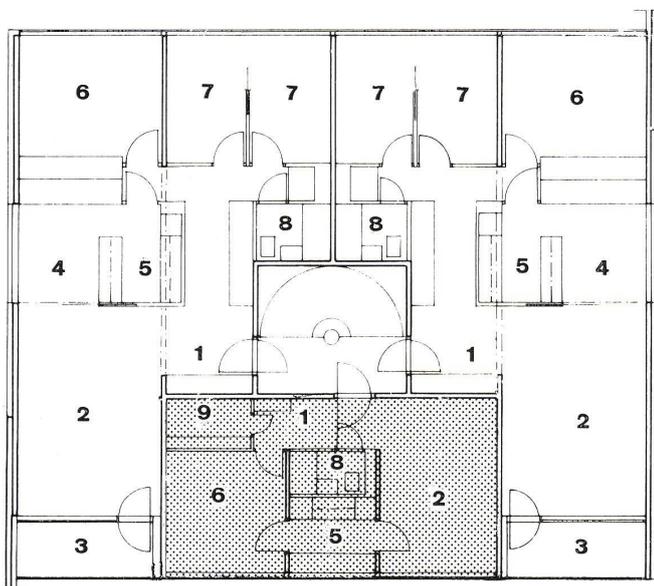
2 Garage

3 Waschküche / Buanderie / Washhouse

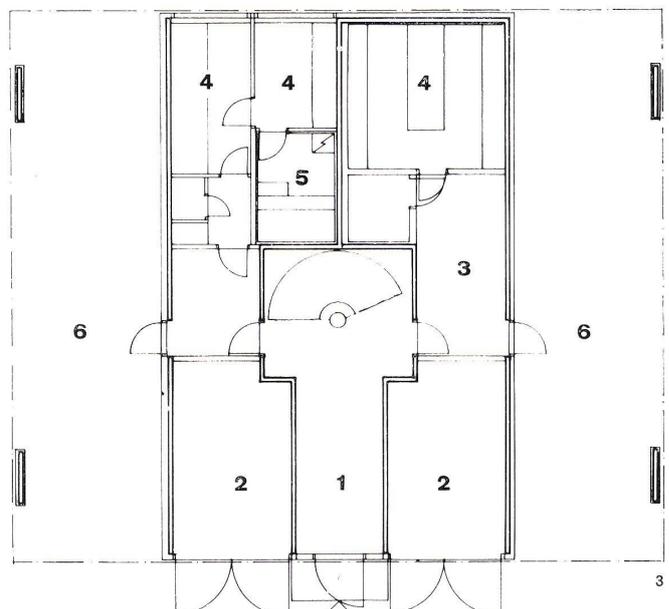
4 Keller / Cave / Cellar

5 Heizung / Chauffage / Heating

Offene Abstellräume für Automobile / Porche-parking
ouvert / Open-air parking area



2



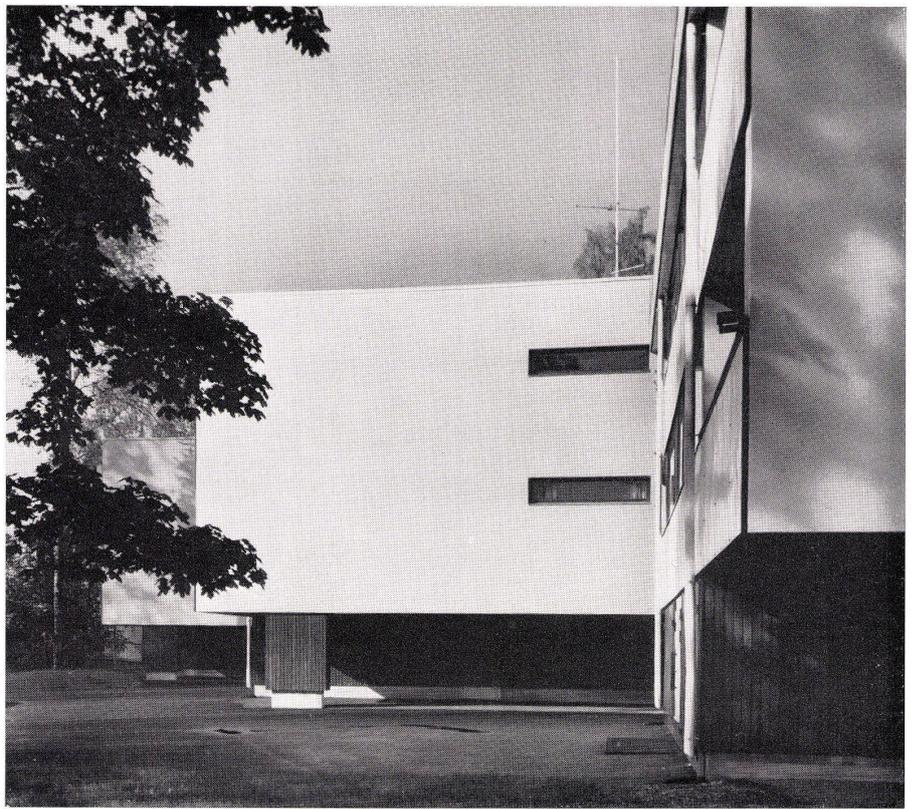
3

1

Die Eingangsgeschosse sind mit Holz verkleidet. Man blickt hier in die Autoabstellplätze.

Les étages d'accès sont revêtus de bois. L'on aperçoit ici le parking.

The entrance floors have wood cladding. This is a view into the parking area.



1

2

Einzelheiten eines Hauses. Man beachte die saubere Architektur. Die Südfassaden sind mit Asbestzementplatten verkleidet. Unten Durchblick im Untergeschoß auf einen Meeresarm. Darüber die zurückgelegten Loggias der Wohnräume.

Quelques détails d'une maison. Notons la propreté de la conception architecturale. Les façades sud sont revêtues de plaques d'asbeste. En bas vue sur la mer à travers le sous-sol; au-dessus les loggias des salles de séjour.

Details of a house. Note the severity of the architecture. The south elevations are faced with asbestos-cement panels. Below, looking through basement level to sea; above, recessed loggias of living-rooms.



2

Das Grundstück liegt in der Umgebung von Helsinki nahe dem Meeresstrand auf einer Landzunge und hat eine herrliche Aussicht gegen Norden. Damit die Verbindung zwischen den Gärten nördlich und südlich der Häuser, der Meeresaussicht und der Sonne zusammen eine geräumige, parkähnliche Anlage ergeben, wurden die Wohngeschosse so hoch gelegt, daß der Fußgängerverkehr unter dem Gebäude unbehindert vor sich gehen kann. Dadurch erhalten die Wohnräume eine bessere Aussicht und gleichzeitig Schutz vor fremdem Einblick. Die Eingangsgeschosse sind nur zur Hälfte ausgenutzt und enthalten Garagen und Kellerräume. In dem offenen, übrigbleibenden Teil können weitere Wagen untergestellt werden. Die beiden Wohngeschosse enthalten je zwei 4-Zimmer- und eine 2-Zimmer-Wohnung. Die Außenhaut der Fassaden besteht zum Teil aus Asbestzementplatten, ein anderer Teil ist verputzt. Die Architektur ist von großer Klarheit und Sauberkeit, was an allen Details, z. B. den Abfallrohren und Fassadenplatten, ersichtlich wird. Zie